

Stationen der Mumin-Wanderausstellung & des Rahmenprogramms

Die Ausstellung wird ab März 2009 an verschiedenen Orten in Berlin zu sehen sein. Dort wird auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm – bestehend aus Workshops, Vorträgen und Lesungen – für Kinder und Erwachsene präsentiert.

Herzlich willkommen! Välkomna! Tervetuloa!

23. März bis 17. April 2009

die gelbe Villa

Wilhelmshöhe 10 :: 10965 Berlin-Kreuzberg
U6 Platz der Luftbrücke

Ausstellungs-Öffnungszeiten: Di-Do 13-17 Uhr

Taucht ein in die Welt der Mumin-Trolle! Seht euch Tove Janssons Zeichnungen an, erkundet das Muminhaus, spielt im Muminboot oder puzzelt eure Muminwiese! Lest von Mumins Abenteuern und erfahrt etwas über das Leben der kleinen Trolle. Während der Öffnungszeiten könnt ihr auch basteln, lesen und rätseln.

5. Mai bis 8. Juni 2009

Bibliothek am Luisenbad

Travemünder Straße 2 :: 13357 Berlin-Wedding
U8 Pankstraße

13. Juni 2009

Lange Nacht der Wissenschaften

Nordeuropa-Institut der Humboldt-Universität zu Berlin

Besuchsadresse: Dorotheenstr. 24 :: 10099 Berlin-Mitte
S/U-Bahnhof Friedrichstraße

20. Juni bis 30. August 2009

Lichtenberger Kulturverein e.V. – KULTSchule

Sewanstraße 43 :: 10319 Berlin-Lichtenberg
Bus 194 / 296 :: S3 Betriebsbahnhof Rummelsburg



"Schweben - Träumen - Leben. Tove Janssons Mumin-Geschichten" ist ein Lese- und Ausstellungsprojekt des KULTURHUS BERLIN e.V., des Finnland-Instituts in Deutschland, der Botschaft von Finnland und des Nordeuropa-Instituts der Humboldt-Universität zu Berlin.



Es wird gefördert von der Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin und Svenska kulturfonderna i Finland/Finnlandschwedischer Kulturfonds.

Konzeption der Wanderausstellung und des Rahmenprogramms, Projektleitung

KULTURHUS BERLIN e.V.

Nordeuropa-Institut der Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6, 10099 Berlin
Tel: 030.2093-4952

Ilka Sonntag :: i.sonntag@kulturhus-berlin.de
Inken Dose :: i.dose@kulturhus-berlin.de

Verleih der Wanderausstellung, Organisation

Wenn Sie daran interessiert sind, die Wanderausstellung auszuleihen, wenden Sie sich bitte an Emma Aulanko.

Finnland-Institut in Deutschland

Georgenstraße 24, 10117 Berlin-Mitte
Tel: 030.520 02 60 10

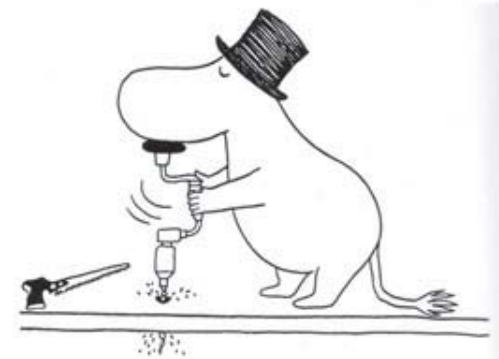
Emma Aulanko :: emma.aulanko@finstitut.de
Sara Enroth :: kulturfonden@finstitut.de

mumin@kulturhus-berlin.de



Schweben - Träumen - Leben. Tove Janssons Mumin-Geschichten

Termine des Lese- & Ausstellungsprojekts
Februar bis April 2009



Informationen zum Projekt
und weitere Termine im Jahr 2009:
www.kulturhus-berlin.de/mumin

:: Die Mumins in der gelben Villa



23. März bis 17. April | Di bis Do 13 bis 17 Uhr
Mumin-Wanderausstellung in der gelben Villa

25. März/1./8./15. April | 15 Uhr
Musikalische Erzählstunde: Trollmärchen
Ilka Sonntag erzählt, Michael Waterstradt musiziert (Bass)

Tove Janssons Mumins leben in Finnland. Im Norden gibt es aber noch zahlreiche andere Trolle: große und kleine Bergtrolle, böse und gute Wassertrolle, dumme und gewitzte Wiesentrolle – begegnet ihnen in unseren Märchen, die wir in hohen und tiefen Tönen erzählen.

7./8./14./15. April | 10 bis 12 Uhr
Mumin-Ferienworkshops

die gelbe Villa

Wilhelmshöhe 10 :: 10965 Berlin-Kreuzberg
U6 Platz der Luftbrücke
Tel: 030.76 76 50 0 :: Web: www.die-gelbe-villa.de
Eintritt frei :: Anmeldung erbeten

:: NORDISCHER FILMKLUB im Felleshus

25. März | 19 Uhr
Themenabend: Tove Jansson und die Mumins
Moderation: Constanze Gestrinch, KULTURHUS BERLIN

Der Themenabend zeigt ein buntes Porträt der Kinderbuchautorin; dokumentarisches Material, Erinnerungen und Filmsequenzen. Sehen Sie u.a. Ausschnitte aus:

Haru, The Island of the Solitary :: 8mm-Dokumentation über das Leben Janssons auf der finnischen Insel Klovharu zwischen 1970 und 1991, gedreht von Tuulikki Pietilä und von Jansson kommentiert. (OmeU)

Tove and Tooti in Europe :: Tuulikki Pietilä dokumentierte auf poetische und auch humorvolle Weise die Reisen mit Tove Jansson in verschiedene europäische Städte zwischen 1972 und 1993. (OmeU)

Moomin and Midsummer Madness :: 2008 (OmeU)

Felleshus der Nordischen Botschaften

Rauchstr. 1 :: 10787 Berlin
Bus 100, 200, 187, 343 Nordische Botschaften
NORDISCHER FILMKLUB: 4,-/3,- EUR

:: Fotoausstellung im Finnland-Institut

20. März bis 30. April
Tove Jansson in Bildern. Fotografien von Per Olov Jansson & Carl Gustaf Hagström

Ausstellungseröffnung: Do 19. März | 19 Uhr

Öffnungszeiten:

Mo 10–17 Uhr, Di–Do 11–19 Uhr, Fr 9–15 Uhr
Fr 10.4., Mo 13.4. geschlossen



Tove Jansson (1914–2001) gehört zu den beliebtesten und bekanntesten Autorinnen Finnlands. Für ihr Werk, das in ihrer finnlandschwedischen Muttersprache entstand, erhielt Tove Jansson weltweit Auszeichnungen. Berühmt wurde sie mit den Mumins, sie schrieb aber auch Bücher für Erwachsene. Die zauberhaften und poetischen Welten, in denen jedes Individuum sich entfalten kann, machen den Reiz ihrer Werke aus. Die in der Ausstellung gezeigten Aufnahmen umfassen eine Zeitspanne von über 50 Jahren.

Per Olov Jansson (geb. 1920) ist ein finnischer Fotograf und einer der Brüder von Tove Jansson. In den 1950er Jahren gründete er zusammen mit seinem Bruder Lars ein Unternehmen namens Aerofoto. Per Olov Jansson nahm an zahlreichen Gruppenausstellungen teil und präsentierte sein Werk auch in Einzelausstellungen. Seine Fotos von Tove Jansson stammen aus den 40er, 50er und 60er Jahren.

Carl Gustaf Hagström (geb. 1940) studierte in Stockholm Fotografie und war seit 1963 als freier Fotograf tätig. Für renommierte Zeitungen wie z.B. die *New York Times* fertigte er Fotoreportagen an. Seine Fotoausstellungen waren in Helsinki, Stockholm, Kopenhagen und Paris zu sehen; ferner drehte Hagström Dokumentarfilme. Seine Fotos von Tove Jansson machte er in den 70er, 80er und 90er Jahren. Die Fotografien entstanden auch bei Tove Janssons Sommerhaus in den Schären von Porvoo. Weitere Aufnahmen zeigen Tove Janssons Studio und den Ort ihrer Kindheit, den Helsinkier Stadtteil Skatudden/Katajanokka.



:: Vorträge im Finnland-Institut

19. Februar | 19 Uhr
Tove Jansson, Author, Artist and Lighthousekeeper
:: Vortrag von Boel Westin, Universität Stockholm, in englischer Sprache

Boel Westin präsentiert ihr Buch – die erste autorisierte Biographie über Tove Jansson, die 2007 in Schweden und Finnland erschien. Dr. Boel Westin ist Professorin für Literaturwissenschaft und Ideengeschichte an der Universität Stockholm. Sie hat zahlreiche Bücher über Kinderliteratur und über Tove Jansson und die Mumins veröffentlicht und mehrere Preise für ihre Arbeit erhalten. Die neueste Biographie über Tove Jansson ist nicht nur eine Darstellung der finnlandschwedischen Autorin, sondern auch ein Spiegelbild der finnischen Kulturgeschichte.

16. April | 19 Uhr
Die Rezeption der Mumin-Geschichten in Deutschland :: Vortrag von Mareike Jendis, Universität Umeå

Tove Janssons Muminbücher gehören in Skandinavien zu den bekanntesten literarischen Werken überhaupt, vergleichbar mit denen von Astrid Lindgren. Doch im Gegensatz zu den Werken Lindgrens fanden die Muminbücher in Deutschland nur ein relativ kleines Publikum. Welche Rolle spielen dabei die Übersetzungen, die Vermarktung und die Gegebenheiten des deutschen Literatursystems? Und sieht die Lage heute, nach Erscheinen der neuen Übersetzungen von Birgitta Kicherer, anders aus?

Dr. Mareike Jendis ist Wissenschaftlerin an der Universität Umeå. Von 1982 bis 1989 studierte sie Germanistik, Hispanistik und Deutsch als Fremdsprache in Bonn und Madrid. 1990 bis 1995 arbeitete sie als DAAD-Lektorin an der Universität Umeå, wo sie anschließend lehrte und promovierte. 2001 erschien ihre Doktorarbeit zur deutschen Rezeption von Tove Janssons Muminbüchern. Sie lehrt an der Universität Umeå und an einer kommunalen Schule.

Finnland-Institut in Deutschland

Georgenstr. 24 (1. OG) :: 10117 Berlin-Mitte
S/U-Bahnhof Friedrichstraße
Tel: 030.520 02 60 10 :: Email: info@finstitut.de
Web: www.finnland-institut.de